Herren Kreisliga B Nordwest

SV Winnenden II : TSV Schwaikheim
Samstag, 09.12.2023, 15:30 Uhr

Großer Jubel beim TSV Schwaikheim – 9:6 Auswärtserfolg

Was war das für ein Match: Mit 9:6 in den Spielen und 33:25 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TSV Schwaikheim ihr Auswärtsspiel in der Herren Kreisliga B Nordwest gegen den SV Winnenden II. 210 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Thomas Majer den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 9. Saisonspiel mit 3 Ersatzspielern antreten musste.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Glücklich über ihren Fünf-Satz-Sieg gegen Müssle / Moll waren die Gastgeber Tran / Willwand. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Tran / Willwand endete. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Sohl / Svasek eine Niederlage in vier Sätzen gegen Messer / Klay kassierten. Lange mit Weis / Majer ringen mussten Fajt / Marasovic in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nicht einen Satzgewinn überließ Hoang Nguyen Tran seinem Gegner Hermann Klay beim überzeugenden 3:0-Sieg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Lars Willwand gegen Nico Messer, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Harald Sohl verlor seine Partie gegen Axel Moll unterm Strich eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Ein hartes Stück Arbeit hatte Alexander Fajt gegen Jens Müssle zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg unter Dach und Fach war. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Beim 3:0-Sieg gelang es Mario Marasovic den Gastspieler Thomas Majer in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Zwischenzeitlich konnte Adam Svasek zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor danach das Spiel gegen Karl Weis, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem klar mit 6:11, 6:11, 11:9, 17:19. Einen langen Atem hatten die Spieler im vierten Satz, der insgesamt 36 Ballwechsel umfasste. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Hoang Nguyen Tran verlor sein Spiel gegen Nico Messer unterm Strich recht eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 10:12, 8:11, 8:11. Nach diesem Einzel steht Tran somit bei 9 Siegen und 7 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Messer ein 11:3 ausweist. Lars Willwand gelang es, Hermann Klay im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete trotz einer im Vorfeld auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Sieg. Dieser Sieg war somit der 7. Sieg von Willwand seit Beginn der Serie, während er bislang 5 Einzel verlor. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Harald Sohl am Nachbartisch das Spiel, in das er auf dem Papier als großer Außenseiter gestartet war, mit 1:3 gegen Jens Müssle abgab und eine Niederlage kassierte. Nach diesem Einzel steht Sohl somit bei 0 Siegen und 10 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Müssle ein 8:3 ausweist. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Die gewinnbringende Taktik fehlte derweil Alexander Fajt bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Axel Moll von Beginn an. Das musste man neidlos anerkennen. 2:3 endete das Einzel zwischen Mario Marasovic und Karl Weis aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Weis endete. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Adam Svasek gegen Thomas Majer, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Thomas Majer jedoch die richtige Taktik gefunden und

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.12.2023 (10:24) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

siegte noch mit 12:10, 11:9, 6:11, 9:11, 8:11. Seit Beginn der Saison war dies der 4. Sieg von Majer, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 3 verbleibt. Damit war der 9. Punkt für den TSV Schwaikheim im Kasten.

Nach dieser Niederlage des SV Winnenden II geht es nun im nächsten Spiel am 27.01.2024 gegen den TSV Schwaikheim, während der TSV Schwaikheim am 13.12.2023 gegen den TSV Leutenbach antritt.

Statistik:
SV Winnenden II
Doppel: Tran / Willwand 1:0, Sohl / Svasek 0:1, Fajt / Marasovic 1:0
Einzel: H. Tran 1:1, L. Willwand 1:1, H. Sohl 0:2, A. Fajt 1:1, M. Marasovic 1:1, A. Svasek 0:2
TSV Schwaikheim
Doppel: Messer / Klay 1:0, Müssle / Moll 0:1, Weis / Majer 0:1
Einzel: N. Messer 2:0, H. Klay 0:2, J. Müssle 1:1, A. Moll 2:0, K. Weis 2:0, T. Majer 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.12.2023 (10:24) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").